

Griesen den 16 Sept. 1932

Lieber Paul.

Heute erhielten wir von Rost einen Brief worin  
sie uns auch Deine Adresse mitteilte, wir wissen doch  
gar nicht wo Du dich befindetst und wie es Dir geht.  
Oft haben wir von Dir gesprochen und Ludwig sagt  
ich möchte dich mal wissen wo Paul steht und wann  
er uns nicht mal schreibt. Wir freuen uns das es Dir  
gut geht, gesundheitlich ist dies auch bei uns der Fall  
mir die ganze Lage in Deutschland läßt es jedem Ge-  
schäftsmann und jeden Arbeiter richtig merken, man  
weiß heute nicht was morgen sein kann, alles politisch  
sehr gespannt. Was treibst Du dort schreibe uns mal  
derwegen. Unser einzige Freude ist unser Benka das  
ist schon ein großes Mädchen wird jetzt im 170/180. schon  
12 Jahr alt. Anbei sende ich Dir einige Bilder.  
Sie geht seit Ostern in die Städtischen Anstalt kostet man  
21 M ohne Pausen, aber wenn sie später mal irgend eine  
Pausen erlangen will, heißt es hat sie höhere Schulbildung  
sonst hätten wir sie ruhig in die Volksschule gehen lassen.  
Wir haben ja nur die eine wenn es auch schwer fällt  
das Geld alle Monat. Unsere 8 Pferde haben wir noch  
und sonst alles gut im Stand, mir die oberste Zeit  
einmal nicht sein. Ludwig ist ein guter braver Streber  
Paul und gilt hier in Griesen bei der Universität

Lieber Paul ich bitte Dich uns doch auch bald  
mal ein par Zeilen zu schreiben. Sag mal willst  
Du denn nicht mal wieder heizen oder hast Du die  
Nase voll voll von der ersten Ehe. Die Sommerferien waren  
heute in Darmstadt (Fria) bei Bernhard 14 Tage, der am  
Perk hat auch keine Arbeit somit auch anderen Verkehr  
sie haben Hühner und verkaufen sie Eier jetzt haben  
sie in ihrem Haus oben 2 Zimmer und Küche ver-  
mietet. Früher war es in Deutschland schön aber heute  
überall Arbeitslosigkeit, und.

Wie wünschen Dir alles Gute

empfangen herzliche Grüße  
von Deiner Schwägerin

Rätchen

Lieber Paul!

Das alte Globetrotter, warum bist Du denn  
nicht? Bei uns list du öfters auf dem Tabak  
Wie geht es Dir sonst? Bei uns ist alles  
mollig bis auf die Financien, aber ich  
glaube das ist überall der Fall, also lass  
bald mal was von Dir hören und die  
4 Bilder kopieren dem Ablogg (bika)  
konnte nochmal abschicken, wenn Du so  
weilte magst dann werd ja recht.  
Auf Wiederhören von Dir und von  
recht bald mit herzlichem Gruß

Dein Bruder Ludwig